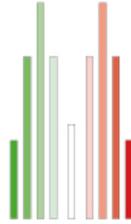


«LfrdNr»



RECHTSANWALTSKAMMER KÖLN

Abschlussprüfung für Rechtsanwaltsfachangestellte Winter 2022/23

Name:	
Vorname:	
Kenn-Nr.:	
Ort:	
Datum:	30.11.2022
Prüfungsfach:	Vergütung und Kosten
Bearbeitungszeit:	90 Minuten
Zugelassene Hilfsmittel:	<ul style="list-style-type: none">- Gesetzessammlung Habersack (vormals Schönfelder),- Aktuelle Gesetzestexte ohne Erläuterung und Kommentierungen,- Taschenrechner,- Gebührentabellen ohne Ausweis von Auslagenpauschalen und Umsatzsteuer,- Kalender

Erster Prüfer		Zweiter Prüfer	
_____	Punkte	_____	Punkte
_____	Datum	_____	Datum
_____	Name, Unterschrift	_____	Name, Unterschrift

weiter zu der Lösung zu Aufgabe 1

2. Aufgabe (20 Punkte)

Auf welchen Gebührensatz beläuft sich eine volle Verfahrensgebühr (also ohne eventuelle Ermäßigung) bei einem Auftraggeber?

Geben Sie die jeweilige Nummer des Vergütungsverzeichnisses an.

Verfahren	Gebührensatz	VV-Nr.
erstinstanzliches Erkenntnisverfahren vor dem LG		
Ordnungsgeldverfahren nach § 890 ZPO		
Verfahren auf Erlass eines Mahnbescheids		
Vertretung des Antragsgegners im Mahnverfahren		
Berufungsverfahren vor dem LAG		
Revisionsverfahren vor dem BAG		
Revisionsverfahren vor dem BGH		
Beschwerdeverfahren gegen eine Sorgerechtsentscheidung		
Verfahren auf Erlass eines Vollstreckungsbescheids		
Beschwerde gegen Kostenentscheidung nach § 91a ZPO		

Kenn-Nr.: «Kennnummer»; «VornameAzubi» «NameAzubi»

3. Aufgabe (6 Punkte)

Rechtsanwalt R klagt vor dem AG für die Mandantin eine Forderung in Höhe von 10.000 € ein. Der Beklagte rügt die sachliche Unzuständigkeit des AG, so dass der Rechtsstreit an das LG abgegeben wird. In der mündlichen Verhandlung erkennt der Beklagte durch seinen Rechtsanwalt die Forderung an, so dass das Gericht ein Anerkenntnisurteil erlässt.

Berechnen Sie die Vergütung von Rechtsanwalt R (ohne Umsatzsteuer).

4. Aufgabe (6 Punkte)

Der Kläger klagt auf Zahlung einer Forderung in Höhe von 8.000,00 € nebst vorgerichtlicher Kosten in Höhe einer 1,5-Geschäftsgebühr aus 8.000,00 €. Das Gericht gibt der Klage in Höhe von 6.000,00 € statt sowie wegen der vorgerichtlichen Kosten in Höhe einer 1,3-Geschäftsgebühr aus 6.000,00 €. Die Kosten des Verfahrens tragen der Kläger zu 25% und der Beklagte zu 75%.

Welche Kosten kann der zum Vorsteuerabzug berechnigte Kläger zutreffender Weise zur Kostenfestsetzung/-ausgleichung anmelden?

weiter zu der Lösung zu Aufgabe 5

6. Aufgabe (12 Punkte)

Rechtsanwalt R mahnt für den Mandanten zunächst außergerichtlich eine Forderung in Höhe von 10.000,00 € zur Zahlung an. Der Schuldner zahlt daraufhin 4.000,00 €. Wegen der restlichen 6.000,00 € wird sodann Klage erhoben. Der Beklagte zeigt seine Verteidigungsbereitschaft nicht an, so dass gegen ihn ein Versäumnisurteil im schriftlichen Vorverfahren ergeht.

Berechnen Sie die Vergütung von Rechtsanwalt R.

Kenn-Nr.: «Kennnummer»; «VornameAzubi» «NameAzubi»

7. Aufgabe (10 Punkte)

In einem Unterhaltsverfahren (Verfahrenswert 12.000 €) wird Beschwerde zum OLG erhoben. Nach Begründung der Beschwerde und Erwidern des Beschwerdegegners einigen sich die Parteien unter Mitwirkung ihrer Anwälte. In Vollzug der Einigung wird die Beschwerde zurückgenommen, ohne dass ein Gerichtstermin stattgefunden hat.

Berechnen Sie die Vergütung der Rechtsanwälte (ohne Umsatzsteuer).
